



Intensivpflege und Regionalanästhesie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internet zugang: www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/intensivp flege-regional an as the siemath of the properties of the prop

Index

O1
Präsentation
Ziele
Seite 4
Seite 8

03 04 05
Kursleitung Struktur und Inhalt Methodik

Seite 12 Seite 16

06 Qualifizierung

Seite 28

Seite 20





tech 06 | Präsentation

In der heutigen Medizin sind das Management kritisch kranker Patienten und der Einsatz von Regionalanästhesie bei chirurgischen Eingriffen äußerst wichtige Themen. Der technologische Fortschritt und die zunehmende Komplexität der Operationen sowie die alternde Bevölkerung und das Auftreten chronischer Krankheiten erfordern hochqualifizierte Fachkräfte in diesen Bereichen. Darüber hinaus ist eine effiziente und personalisierte prä-, intra- und postoperative Betreuung von entscheidender Bedeutung, um die Sicherheit und das Wohlbefinden von Hochrisikopatienten zu gewährleisten. Ständige Weiterbildung in den Bereichen Intensivpflege und Regionalanästhesie ist daher für Fachkräfte im Gesundheitswesen unerlässlich, um ihre Fähigkeiten und Kompetenzen zu verbessern.

In diesem Sinne hat TECH den Universitätskurs in Intensivpflege und Regionalanästhesie konzipiert, der den Studenten eine solide und aktualisierte theoretische und praktische Grundlage für das Management kritisch kranker Patienten und die Anwendung regionaler Anästhesietechniken vermittelt. Das Programm umfasst das Studium der Grundlagen der Regionalanästhesie, die Erkennung und Behandlung von Komplikationen, die Überwachung und Beurteilung kritisch kranker Patienten, ultraschallgestützte Techniken auf der Intensivstation sowie die fortschrittlichsten Methoden der Kanülierung von zentralen Leitungen.

Mit diesem akademischen Programm erhalten medizinische Fachkräfte, insbesondere diejenigen, die häufiger im Operationssaal arbeiten, einen flexiblen und modernen Zugang zu den neuesten Postulaten in der Anästhesie kritischer Patienten und können den ersten Schritt des chirurgischen Eingriffs mit Sicherheit und Effizienz durchführen.

Dieser Studiengang wurde in einer 100%igen Online-Umgebung entwickelt, die es den Studenten ermöglicht, von überall aus eine qualitativ hochwertige Weiterbildung zu erhalten und ihr Studium an ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen. Die im Studiengang angewandte *Relearning*-Methode kombiniert Elemente des selbstgesteuerten Lernens mit praktischen Aktivitäten, um eine bereichernde und effektive Lernerfahrung zu gewährleisten.

Dieser **Universitätskurs in Intensivpflege und Regionalanästhesie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten in Intensivpflege und Regionalanästhesie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Erweitern Sie Ihren beruflichen Horizont mit unserer Relearning-Lehrmethode, die Ihnen eine an Ihr Tempo und Ihren persönlichen Stil angepasste Lernerfahrung bietet"



Tauchen Sie ein in ein akademisches Programm, das sich mit den wichtigsten Themen der Versorgung kritisch kranker Patienten und der Anwendung der Regionalanästhesie befasst, von der Pathophysiologie bis zu spezifischen Techniken in verschiedenen klinischen Szenarien"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Fachleuten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Spezialisten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Informieren Sie sich in nur 150 Stunden theoretischer und praktischer Inhalte über die neuesten Fortschritte bei der Behandlung kritischer Patienten.

Führen Sie Ihre Karriere zum beruflichen Erfolg und spezialisieren Sie sich auf Intensivpflege und Regionalanästhesie.





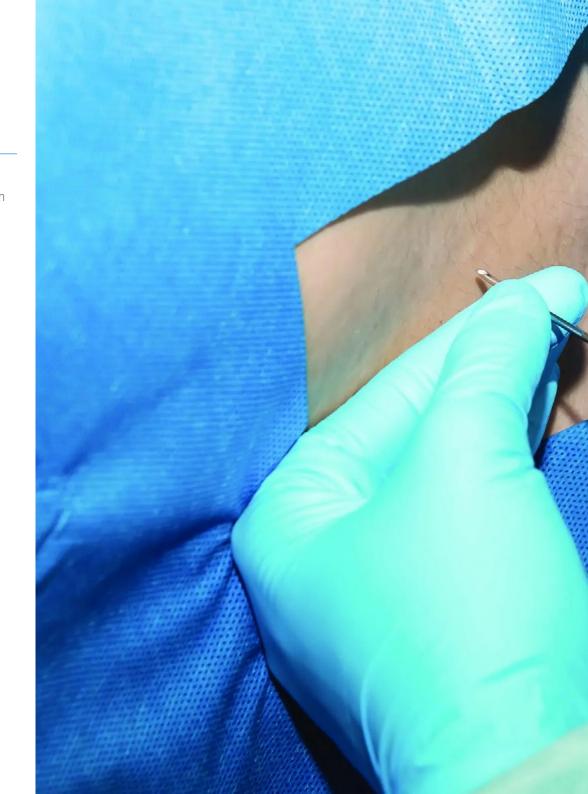
Dieser Universitätskurs wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, medizinisches Fachpersonal in diesen wichtigen Bereichen auf den neuesten Stand zu bringen und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen im Management kritisch kranker Patienten und in der Anwendung der Regionalanästhesie zu verbessern. Dieser Auffrischungskurs befasst sich mit hochrelevanten Themen wie dem angemessenen Management von Patienten mit multiplen Komorbiditäten, der Prävention von Komplikationen und dem effizienten Einsatz regionaler Anästhesietechniken. Dadurch werden die Studenten besser darauf vorbereitet, mit Notfallsituationen umzugehen, Risiken und Fehler in ihrer medizinischen Praxis zu minimieren und Patienten, die chirurgische Eingriffe mit hohem Risiko benötigen, effektiver und sicherer zu versorgen.

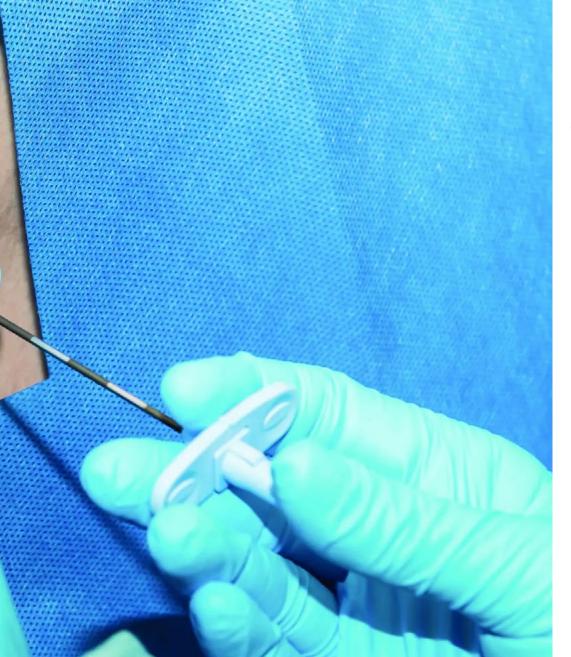


tech 10 | Ziele



- Erlangen eines fundierten Wissens über die Grundlagen der Regionalanästhesieverfahren
- * Vertraut werden mit der Anatomie, Physiologie und Pharmakologie der Regionalanästhesie
- Spezielles Studieren der Arten von zentralen Blockaden sowie deren Indikationen, Kontraindikationen, technische Aspekte und Komplikationen
- Spezielles Studieren der Arten von peripheren Blockaden sowie deren Indikationen, Kontraindikationen, technische Aspekte und Komplikationen
- Überprüfen der Blockaden der Gliedmaßen, des Kopfes, des Halses, des Brustkorbs und des Abdomens sowie derjenigen, die für das Management schwieriger Atemwege nützlich sind
- Wiederholen der Grundlagen der Elektrostimulation und des Ultraschalls und Anwenden dieser Techniken auf die Durchführung von Blockaden
- * Vertraut sein mit der Ausrüstung, die zur Durchführung von Blockaden benötigt wird
- Gründliches Kennen der aktuellen klinischen Praxisrichtlinien für das präoperative Management von Patienten, die sich einer Regionalanästhesie unterziehen
- Auflisten der Besonderheiten bei ambulanten Operationen, die eine Regionalanästhesie erfordern







Spezifische Ziele

- Betrachten der Besonderheiten des kritisch kranken Patienten und seiner spezifischen Risiken
- * Kennen der Möglichkeiten zur Schmerzbewertung und -kontrolle bei kritisch kranken Patienten im Detail
- Analysieren der Einsatzmöglichkeiten der lokoregionalen Analgesie bei kritisch kranken Patienten
- Vertieftes Wissen über die Indikationen für Analgesie/lokoregionalen Anästhesie in speziellen Situationen wie bei Verbrennungspatienten, Polytraumapatienten oder Amputierten
- Vertieftes Kennen der Bedeutung lokoregionaler Techniken in der rekonstruktiven Chirurgie mit Lappen



Dank dieses umfassenden Universitätskurses werden Sie Ihre Ziele im Bereich der Medizin erreichen"





tech 14 | Kursleitung

Leitung



Dr. Burgueño González, María Dolores

- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Koordinatorin für Anästhesie am Krankenhaus Cantoblanco
- Verantwortlich für die chirurgische Patientensicherheit am Krankenhaus Cantoblanco
- Fachärztin am Krankenhaus Virgen del Mar
- · Assistenzärztin in Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus La Paz
- Masterstudiengang PROANES: Offizielles Fortbildungsprogramm für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie an der Katholischen Universität von Valencia
- Universitätsexperte in Atemwegsmanagement an der Katholischen Universität von Valencia

Professoren

Dr. Vallejo Sanz, Irene

- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus

 La Paz
- Mitarbeit bei Workshops zur klinischen Simulation
- Assistenzärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie
- European Diploma of Anaesthesiology and Intensive Care, EDAIC, Part I
- Mitglied des Offiziellen Ärztekollegiums von Madrid
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Schmerztherapie (SEDAR)

Dr. Sancho De Ávila, Azahara

- Anästhesistin in freier Praxis im Krankenhaus de La Zarzuela
- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Anästhesistin in freier Praxis am Universitätskrankenhaus La Luz
- · Anästhesistin in freier Praxis am Krankenhaus Nuestra Señora del Rosario
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von La Laguna
- Assistenzärztin für Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie über Eingangsprüfung im Universitätskrankenhaus Nuestra Señora de la Candelaria

Dr. Salgado Aranda, Patricia

- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Erfahrung in Lehre und Forschung
- Mitarbeit in der klinischen Lehre am Universitätskrankenhaus La Paz
- Promotion an der Autonomen Universität von Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Alcalá
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten auf der Intensivstation
- Mitglied des Offiziellen Ärztekollegiums von Madrid

Dr. Canser Cuenca, Enrique

- Bereichsfacharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Krankenhaus El Escorial
- Facharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Assistenzarzt in der Abteilung für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Promotion in "Neurowissenschaften: Morpho-funktionelle Organisation des Nervensystems"
- Masterstudiengang in Pathophysiologie und Schmerzbehandlung an der Autonomen Universität von Barcelona
- Masterstudiengang in Palliativmedizin und Unterstützende Pflege für Krebspatienten

Dr. Martín Martín, Almudena

- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Mitarbeit in der klinischen Lehre am Universitätskrankenhaus La Paz
- Assistenzärztin in Anästhesiologie, Wiederbelebung und Schmerztherapie am Universitätskrankenhaus La Paz
- Masterstudiengang in Kontinuierlicher Fortbildung in "Patientenmanagement"

Dr. Zurita Copoví, Sergio

- Bereichsfacharzt für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Facharzt am Krankenhaus Virgen del Mar
- Tutor für Assistenzärzte am Universitätskrankenhaus La Paz
- Mitarbeit in der klinischen Lehre an der Autonomen Universität von Madrid
- Masterstudiengang in Klinisches Management, Medizin- und Gesundheitsmanagement
- Masterstudiengang in Patientenmanagement
- Europäischer Universitätskurs in Anästhesie und Intensivpflege
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Schmerztherapie (SEDAR)

Dr. Rodríguez Roca, María Cristina

- Bereichsfachärztin für Anästhesiologie und Wiederbelebung am Universitätskrankenhaus La Paz
- Lehr- und Forschungserfahrung in verschiedenen Universitätszentren
- Promotion an der Autonomen Universität von Madrid
- Europäischer Universitätskurs in Anästhesie und Intensivpflege (EDAIC)
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Schmerzbehandlung (SEDAR)
- Mitglied der Arbeitsgruppe für Chronische Schmerzen der Spanischen Gesellschaft für Anästhesiologie und Wiederbelebung





tech 18 | Struktur und Inhalt

Modul 1. Intensivpflege und Regionalanästhesie

- 1.1. Eigenheiten des kritisch kranken Patienten
 - 1.1.1. Pathophysiologie des kritisch kranken Patienten
 - 1.1.2. Besondere Erwägungen bei der Durchführung lokoregionaler Techniken
- 1.2. Bewertung von Schmerzen bei kritisch kranken Patienten
 - 1.2.1. Einführung
 - 1.2.2. Bewertung von Schmerzen bei bewussten und/oder kommunikationsfähigen Patienten
 - 1.2.3. Bewertung von Schmerzen bei bewusstlosen und/oder nicht kommunikativen Patienten
- 1.3. Schmerzmanagement auf der Intensivstation
 - 1.3.1. Ursprung des Schmerzes
 - 1.3.2. Auswirkungen von Schmerzen auf den kritisch kranken Patienten
 - 1.3.3. Therapeutische Optionen für Schmerzen
- 1.4. Lokoregionale Technik auf der Intensivstation
 - 1.4.1. Blockaden der oberen Extremität
 - 1.4.2. Blockade der unteren Extremität
 - 1.4.3. Zentrale Blockaden
 - 1.4.4. Thorakoabdominale Wandblockaden
- 1.5. Polytrauma-Patient
 - 1.5.1. Inzidenz und Ätiopathogenese
 - 1.5.2. Merkmale des polytraumatisierten Patienten
 - 1.5.3. Lokoregionale Techniken beim polytraumatisierten Patienten
- 1.6. Amputierter Patient und Phantomgliedmaße
 - 1.6.1. Amputierter Patient. Inzidenz und Merkmale
 - 1.6.2. Phantomgliedmaße. Inzidenz und Merkmale
 - 1.6.3. Prävention und Behandlung von Phantomschmerzen
- 1.7. Patient mit Verbrennungen
 - 1.7.1. Inzidenz und Ätiopathogenese
 - 1.7.2. Merkmale des Verbrennungspatienten
 - 1.7.3. Lokoregionale Techniken beim Verbrennungspatienten

- 1.8. Regionale Anästhesie und mikrovaskularisierte Lappen
 - 1.8.1. Der Lappen
 - 1.8.2. Physiologische Überlegungen
 - 1.8.3. Anästhetischer Ansatz
- 1.9. Ultraschall auf der Intensivstation
 - 1.9.1. Nützlichkeit von Ultraschall auf der Intensivstation
 - 1.9.2. Ultraschallgesteuerte Techniken auf der Intensivstation
- 1.10. Kanülierung der zentralen Leitung
 - 1.10.1. Kanülierung der inneren Jugularvene
 - 1.10.2. Kanülierung der Vena Subclavia
 - 1.10.3. Kanülierung der Femoralvene
 - 1.10.4. Zentrale Kanülierung über peripheren Zugang
 - 1.10.5. Sonstige



Ein Programm, das bis ins Detail für Sie entwickelt wurde, mit vollständigem Multimedia-Material und der Möglichkeit, von jedem Gerät mit Internetanschluss darauf zuzugreifen"





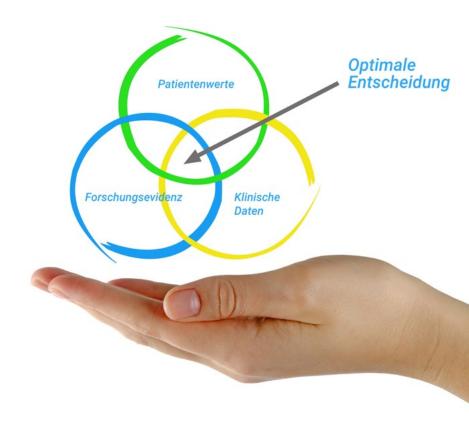


tech 22 | Methodik

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.



Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

- 1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
- 2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
- 3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
- 4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.





Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

> Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Methodik | 25 tech

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

tech 26 | Methodik

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

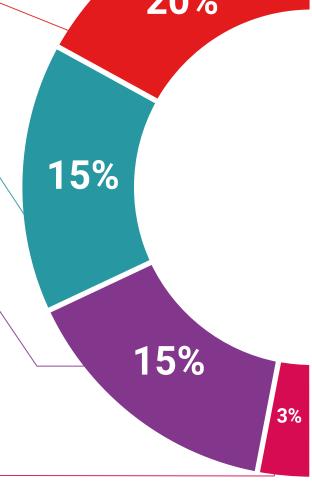
TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.





Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.

17% 7%

Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.







tech 30 | Qualifizierung

Dieser **Universitätskurs in Intensivpflege und Regionalanästhesie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität.**

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätskurs in Intensivpflege und Regionalanästhesie Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **150 Std**.



UNIVERSITÄTSKURS

in

Intensivpflege und Regionalanästhesie

Es handelt sich um einen von dieser Universität verliehenen Abschluss, mit einer Dauer von 150 Stunden, mit Anfangsdatum tt/mm/jjjj und Enddatum tt/mm/jjjj.

TECH ist eine private Hochschuleinrichtung, die seit dem 28. Juni 2018 vom Ministerium für öffentliche Bildung anerkannt ist.

Zum 17. Juni 2020

Tere Guevara Navarro Rektorin

ese Qualifikation muss immer mit einem Hochschulabschluss einhergehen, der von der für die Berufssussibung zustlandigen Behörde des jeweiligen Landes ausgestellt wurde.

technologische universität Universitätskurs Intensivpflege und Regionalanästhesie » Modalität: online

- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

